

## [Das Gipfeltreffen der Krim-Plattform hat eine Resolution verabschiedet](#)

**25.10.2022**

Das parlamentarische Gipfeltreffen der internationalen Krim-Plattform hat beschlossen, einen ständigen interparlamentarischen Ausschuss einzurichten.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das parlamentarische Gipfeltreffen der internationalen Krim-Plattform hat beschlossen, einen ständigen interparlamentarischen Ausschuss einzurichten.

Dies geht aus der Resolution hervor, die zum Abschluss des Gipfels, der am Dienstag, den 25. Oktober im kroatischen Zagreb stattfand, verabschiedet wurde.

Der Resolution zufolge wird der Ausschuss in der Lage sein, nationalen und internationalen Partnern Fachwissen zur Verfügung zu stellen und auf nationalen und internationalen Plattformen über die tatsächliche Situation auf der vorübergehend von Russland besetzten Krim zu informieren.

Es ist auch geplant, einen wirksamen Mechanismus zur Entwicklung möglicher gemeinsamer Positionen für die Präsentation bei interparlamentarischen Versammlungen zu entwickeln und gemeinsame Dokumente zu Sicherheitsfragen vorzubereiten mit internationalen parlamentarischen Versammlungen wie dem Europäischen Parlament, den parlamentarischen Versammlungen des Europarats, der OSZE, der NATO, der Schwarzmeer-Wirtschaftskooperation und dem arabischen Parlament zusammenarbeiten, um Beschlüsse zu fassen, die auf die Rücknahme der Besetzung der Krim und der Stadt Sewastopol sowie die Wiederherstellung der territorialen Integrität der Ukraine abzielen“, heißt es in dem Dokument.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 194

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.